

Wald- und Naturtag

Da die Kinder immer gerne den Wald besuchen oder Spielmöglichkeiten in der Natur geniessen, werden wir unser Angebot anpassen. Da möglichst viele Kinder von diesem Angebot profitieren sollen und wir die Planung flexibel gestalten möchten, werden wir einmal in der Woche an unterschiedlichen Tagen auf Entdeckungstour gehen.



Sinn und Zweck

Der Wald- und Naturtag bietet den Kindern einen Bewegungsraum, welchen wir in der Kita so nicht bieten können. Wir möchten das Angebot, das unser toller Garten bietet, noch erweitern. Uns ist wichtig, dass die Kinder den Wald, die Natur, sowie Tiere und Pflanzen kennen lernen und viele Sinneserfahrungen machen können. Durch die Naturmaterialien werden die Kreativität und Fantasie nochmal auf ganz andere Art und Weise angeregt.

Zeit: Der Ausflug findet bei jedem Wetter, von März bis November einmal in der Woche statt. Er wird an unterschiedlichen Tagen stattfinden, z.B. Woche 1 am Montag; Woche 2 am Dienstag usw.

Der Zeitrahmen ist je nach Jahreszeit unterschiedlich. Wir werden entweder am Vormittag (9.00 Uhr) oder am Nachmittag (14.00 Uhr) in die Natur gehen. Im Sommer verbringen wir ab und zu sogar den ganzen Tag dort – den Zmittag und Zvieri nehmen wir aus der Krippe mit.

Pädagogisches

Selbstkompetenz:

«Wenn ich auf der Baumwurzel sitzen möchte, muss ich zuerst nach oben klettern.»

Die Kinder erfahren viel Selbstständigkeit und haben die Möglichkeit ihre Grenzen auszutesten und ihre Kräfte kennen zu lernen.

Das erfolgreiche Bewältigen unterschiedlicher Herausforderungen stärkt sie in ihrer gesamten Entwicklung.

Sozialkompetenz

Das Gemeinschaftsgefühl der Kinder wird gestärkt, denn im Wald braucht es viele Hände, Füsse und Köpfe um Hindernisse zu überwinden, Lösungen zu finden und Ideen umzusetzen.

Sachkompetenz

Der Phantasie und Kreativität sind im Wald keine Grenzen gesetzt. Die Kinder erleben, dass sie auch ohne Spielzeug bestens verweilen können. Wir entfliehen dem reizüberfluteten Konsumalltag für eine Weile.

Die Kinder erlernen einen sorgfältigen und wertschätzenden Umgang mit Pflanzen und Tieren.

Sensibilisierung für die Natur

Wer als Kind viele bereichernde Erfahrungen in der Natur macht, ist auch als Erwachsener eher bereit ihr Sorge zu tragen. Im direkten Kontakt mit der Natur lernen die Kinder einen respektvollen Umgang und umweltbewusstes Handeln.

Die Kinder erleben die Wechselhaftigkeit der Natur mit allen Sinnen, lernen Wissenswertes über Tier- und Pflanzenwelt und lernen sich in der Natur bei jedem Wetter wohl zu fühlen und sich zurechtzufinden.

Uns ist es wichtig, dass wir den Waldplatz so verlassen, wie wir ihn vorgefunden haben und wir der Natur keinerlei Schaden zutragen.

Wichtige Regeln

- In der Nähe von befahrenen Straßen, müssen die Kinder in Zweierreihen oder an der Hand einer Betreuungsperson gehen.
- Im Wald halten sich die Kinder in Hör- und Sichtweite einer Betreuerin auf.
- Am Feuer dürfen sich die Kinder nur unter Aufsicht aufhalten.

Ausrüstung

- Lange Arm- und Beinbekleidung (auch im Sommer, zum Schutz vor Brennnesseln, Dornen oder Zecken)
- Regen-, oder wenn es kalt wird Winterkleider
- Je nach Jahreszeit Sonnenhut/ Mütze/ Handschuhe
- Wasserdichte Wanderschuhe oder gute Halbschuhe/ Turnschuhe - **keine Sandalen**

Wichtig→ Am Abend bitte die Kinder nach Zecken absuchen!

Wir freuen uns auf viele spannende Entdeckungen und Erlebnisse mit den Kindern!

